

09.12. 2016

Neue grüne Produkte für das intelligente Stromnetz: devolo Smart Grid an der E-World 2017

Von PPS



Bild Rechte

devolo AG

St. Gallen, 9. Dezember 2016 (PPS) **An der E-World 2017 vom 7. bis 9. Februar 2017 im deutschen Essen präsentiert devolo Smart Grid sein neues grünes Produktportfolio. Das Smart Meter Gateway bietet mit seiner „Mehrwertdienst ready“-Funktionalität ein Alleinstellungsmerkmal im Markt und der neue devolo 3.HZ Basiszähler ist als moderne Messeinrichtung sowie im intelligenten Messsystem einsetzbar. Neu im Sortiment ist auch das devolo G3-PLC Modem MV für den Datentransport auf der Mittelspannung. Zwei Vorträge des Hardware-Herstellers runden den Messeauftritt ab.**

Grüne Produkte für das smarte Netz

Mit dem devolo SMGWplus bringt devolo ein einzigartiges Smart Meter Gateway auf den Markt. Im Gegensatz zu den übrigen Standard-SMGWs stehen zusätzliche Mehrwertdienste im Fokus. Dadurch ergeben sich für Marktteilnehmer interessante Möglichkeiten, ihre Infrastruktur intensiver zu nutzen und so Business-Pläne lukrativer zu gestalten sowie Beiträge zur Refinanzierung des pflichtgetriebenen Smart Meter Gateway Rollouts leisten zu können. Das devolo SMGWplus bildet dabei die Sicherheits- und Kommunikationsschnittstelle für ganzheitliche Energiemanagement-Lösungen und weitere Datendienste. „Wir denken über den klassischen Anwendungsfall im intelligenten Messsystem hinaus. Neben dem Pflichteinbau, den das Messstellenbetriebsgesetz vorsieht, gibt es zahlreiche weitere Einsatzmöglichkeiten für eine hochsichere Datenkommunikation“, erklärt Georg Offner, Leiter Produktmanagement & Marketing devolo Smart Grid.

Speziell für die smarten Anforderungen in Haushalt und Kleingewerbe konzipierte devolo seinen neuen FNN-konformen Stromzähler. Der 3-phasige devolo 3.HZ Basiszähler kann als moderne Messeinrichtung sowie im intelligenten Messsystem eingesetzt werden und bietet dem Messstellenbetreiber größtmögliche Flexibilität. Die integrierte Hutschiene bietet Platz für ein Smart Meter Gateway sowie eine Steuerbox oder Kommunikationstechnik.

Powerline-Premiere an der E-World 2017: devolo präsentiert erstmalig sein G3-PLC Modem MV für die Datenkommunikation auf der Mittelspannungsebene. Der Allrounder im Mittelspannungsnetz stellt eine stabile Datenkommunikation über mehrere Kilometer auf der Mittelspannungsleitung sicher.

Auch bei der Datenkommunikation im Niederspannungsnetz setzen die deutschen Experten auf zwei PLC-Technologien, um den verschiedenen Anwendungsszenarien im Smart Grid gerecht zu werden. Neben der europaweit etablierten G3-PLC-Technologie, die sich im devolo G3-PLC Modem 500k wiederfindet, setzt devolo im Breitband-Bereich auf den internationalen ITU Standard ITU-T G.9960 ('G.hn'). Dieser ist per Design optimal für Access-BPL geeignet und verspricht eine bessere Frequenzausnutzung und ein stabileres Netz als andere breitbandige Technologien.

Fachvorträge an der E-World 2017

devolo präsentiert den interessierten Besuchern der E-World das erweiterte Portfolio auf dem Gemeinschaftsstand des ZVEI in Halle 6. In zwei Vorträgen referiert Georg Offner über Neuigkeiten aus dem Hause devolo. Der erste Vortrag mit dem Titel

„Powerline-Kommunikation im smarten Nieder- und Mittelspannungsnetz. Verschiedene Anwendungsszenarien aus der Praxis“ findet am ersten Messetag im Smart-Energy-Forum der Halle 6 statt. Beim Gemeinschaftsvortrag mit Christoph Gulich von Kiwigrd stehen das gemeinsam entwickelte Smart Meter Gateway und seine Mehrwertdienste im Vordergrund. Der Vortrag „Ideen und Wege zur Refinanzierung des pflichtgetriebenen Smart Meter Gateway Rollouts“ findet ebenfalls im Smart-Energy-Forum der Halle 6 statt. Für Terminvereinbarungen wenden Sie sich bitte an Walter Krott, Leiter Vertrieb devolo Smart Grid, per E-Mail an smart@devolo.de oder telefonisch unter +49 241 182 79-150.

SINTEG-Schaufensterprojekte starten

Anfang Dezember gab Staatssekretär Baake den Startschuss für die Förderprojekte „Schaufenster intelligente Energie – Digitale Agenda für die Energiewende“ (kurz: SINTEG) des deutschen Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Als Hardware-Hersteller für das intelligente Netz ist devolo Konsortialpartner in den Projekten C/Sells, enera und WindNODE. Weitere Informationen zu den Projekten finden Sie unter devolo.ch/smart.

Digitalisierung braucht Platz: neuer devolo Firmensitz entsteht

Bei devolo steht in diesen Tagen nicht nur das Wachstum des Smart-Grid-Portfolios im Fokus. Zwölf Millionen Euro investiert das Unternehmen in einen Firmenneubau, der fast 6.300 Quadratmeter Platz bietet und damit doppelt so viel Bürofläche wie das bisher genutzte Gebäude. Auf dem Dach der neuen Konzernzentrale im deutschen Aachen wird eine eigenverbrauchsorientierte Photovoltaik-Anlage installiert, Stromtankstellen für E-Mobile befinden sich vor dem Haus und die umweltfreundliche Klimatisierung sichert die Geothermie-Anlage mit einer Sole-Wasser-Wärmepumpe. Geplante Fertigstellung ist im Mai 2017. „Wir freuen uns über die smarten Innovationen in unserem neuen Firmengebäude, in das wir nach Fertigstellung gerne einladen“, sagt Prof. Dr. Michael Koch, Leiter des Geschäftsbereichs devolo Smart Grid.

Über die Organisation:

Über devolo Smart Grid

Der devolo Geschäftsbereich Smart Grid liefert Lösungen für das intelligente Stromnetz. Als Powerline-Pionier ist devolo ausgewiesener Experte für die Datenkommunikation über die Stromleitung. Mit dieser Expertise entwickelt und vertreibt devolo Produkte für die Datenkommunikation und Datensicherheit im öffentlichen Stromnetz sowie für die intelligente Steuerung von dezentralen Stromerzeugern, -verbrauchern und -speichern. Mit praxiserprobten Produkten, mehreren Produktionsstandorten und einer leistungsstarken Logistik ist devolo Smart Grid ein starker Partner für Energieversorger und Netzbetreiber.

Im Mai 2016 hat devolo mit dem ENERGIE-Projekt den renommierten GreenTec Award, Europas größten Umwelt- und Wirtschaftspreis, gewonnen. Beim ENERGIE-Projekt werden Netzzustandsdaten mit PLC in Echtzeit übertragen.

Über devolo

Die devolo AG ist der weltweit führende Anbieter von Powerline basierten Kommunikationslösungen. Mit Powerline verwandelt devolo Bestandsverkabelungen wie Strom- oder Koaxialleitungen in kostengünstige und flexible Netzwerkverbindungen. Die Kommunikationslösungen von devolo sind dabei so vielfältig wie ihre Anwendungsmöglichkeiten. Sie reichen vom privaten Heimnetz über Smart Home, Machine-to-Machine-Kommunikation und Internet of Things bis zum Smart Grid für die Energiedatenverteilung. Wo herkömmliche Techniken scheitern, beschreitet devolo dynamisch neue Wege.

Pressekontakt:

Christoph PR Müllers
Büro Schweiz (devolo)
Davidstrasse 9
CH-9000 St. Gallen
Tel.: +41 712 430 442
devolo @ prmuellers.de

devolo AG
Björn Buchgeister
Charlottenburger Allee 60
D-52068 Aachen
Tel: +49 241 18279-517
presse-sg @ devolo.de

Kategorie

Umwelt & Energie

Source URL: *<https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/neue-gruene-produkte-fuer-das-intelligente-stromnetz-devolo-smart-grid-der-e-world>*